

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	55841
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7446</b> 7448
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bergstedt
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>259</b> 94
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	20.07.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	937,683
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	§ 14 (2) 2.2 Knicks	<b>Schutz nur teilweise</b>	Nein
----------------------------	---------------------	-----------------------------	------

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	6 Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsische RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Alter Doppelknick (Redder), beiderseits des nur mit Bauschutt und Steinen befestigten Weges Stüffel mit anschließenden Banketten von ca. 0,5 m Breite und daran anschließend wiederum jeweils 1 m breite Gräben (Furtbek) mit fehlender Wasserführung. Daran anschließend beiderseits alte Knickwälle mit 1 bis 1,5 m Höhe mit meist relativ dichtem Baumbestand mit Eichen, die 80 cm Stammdicke erreichen. Auf der Nordseite häufig mit fehlender Strauchschicht, diese in jüngerer Zeit zurückgeschnitten, teils von anschließenden Gartenflächen aus mit kompostfähigen Materialien angereichert und überprägt. Der Knick auf der Südseite ist häufig durchgewachsen mit einer sehr alten Strauch- bzw. Baumschicht aus Hasel und Hainbuche. Der Weg selbst ist relativ kräftig überschattet. Die Knickwälle an vielen Stellen auch so stark beschattet, dass hauptsächlich Moose dominieren. Im übrigen ist knicktypische Vegetation in einer gestörten Ausprägung noch in größeren Anteilen vorhanden. Insgesamt sind die Knicks relativ artenreich, strukturreich und noch landschaftstypisch.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HWM	Strauch-Baum-Knick (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Stüffel Ost
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Zeilen- und Reihenhausbebauung, Acker, Grünland
<b>Rechtswert (X)</b>	575484
<b>Bezirk</b>	Wandsbek
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Bergstedt (524)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input checked="" type="checkbox"/> Biosphärenreservat
<b>FFH-GEBIET</b>	<input type="checkbox"/> Nationalpark
<b>Wasserschutzgebiet</b>	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [ HH-2009 / Anteil: 14% ]

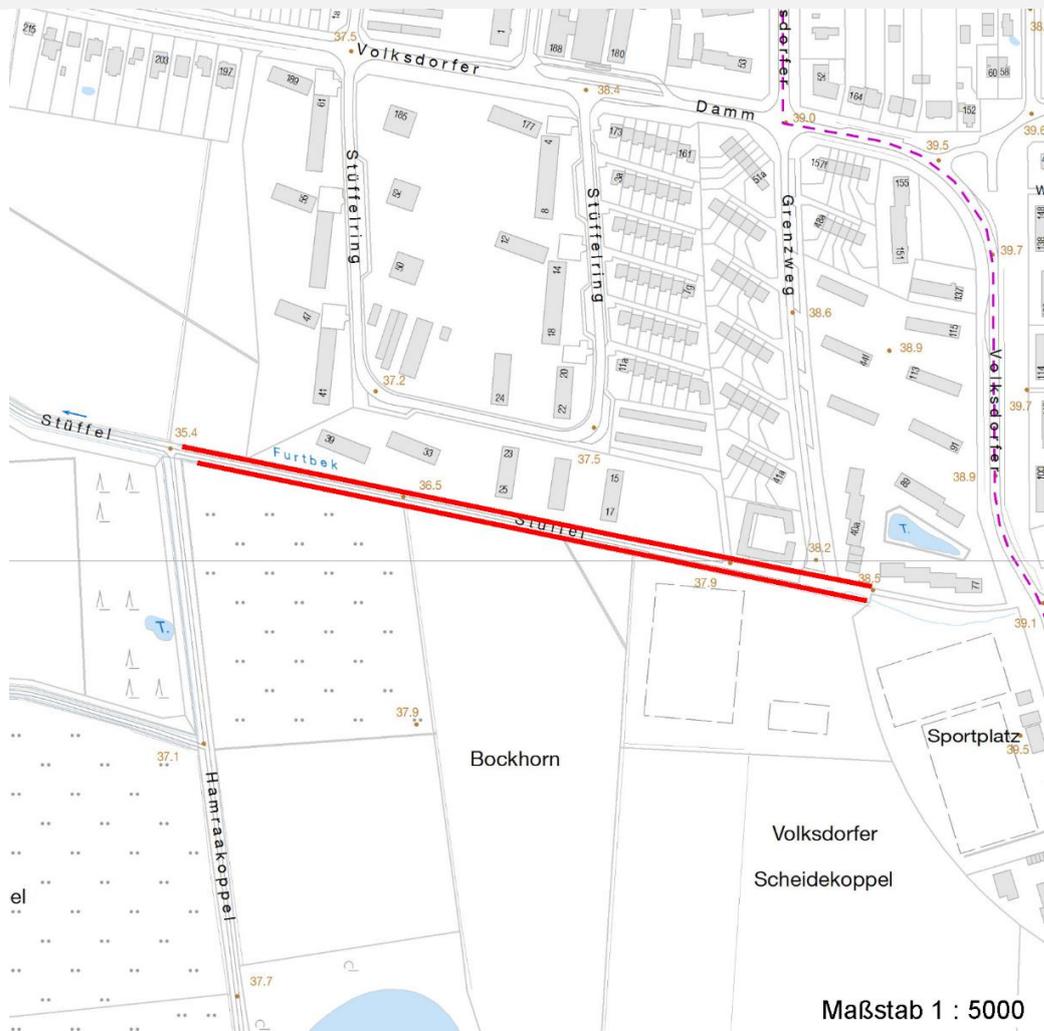
# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	55841
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7446</b> 7448
		<b>DK5 - Name</b>	Bergstedt
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>259</b> 94
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Kartierung</b>	20.07.2011
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	937,683
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
55841	55840	7446	259	16.05.2003	K	7448	94

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
4235	0	7446_259_200711_1.JPG	W

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	55841
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7446</b> 7448
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bergstedt
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>259</b> 94
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	20.07.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	937,683
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Gefährdung / Einflüsse	Im Norden Überprägung durch die angrenzenden Gartennutzungen, teilweise Ablagerungen von kompostfähigen Materialien, im Süden teils mangelnde Knickpflege durchwachsener Strauchschicht, Verarmung.
Wertgesichtspunkte	Nicht asphaltierter Feldweg, alte noch relativ intakte Knickwälle, alte Vegetation, totholzreich, noch relativ walddtypisch.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Alte Bäume mit Höhlen Dichte spontane Gebüsche
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Knicks erhalten und pflegen; Altbaumbestand schonen.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7446_259_200711_1.JPG	<b>Fotodatei</b>
<b>Bildbeschreibung</b>	Redder auf Höhe von Biotop 91	<b>Bildbeschreibung</b>
<b>Aufnahmerichtung</b>	W	<b>Aufnahmerichtung</b>



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Strauch-Baum-Knick (2000)	<b>Biotoptyp</b>	HWM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	55841
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7446</b> 7448
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Bergstedt
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>259</b> 94
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	Nein	<b>Kartierung</b>	20.07.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	937,683
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	5 - halbschattig
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	48.0.04 - Fagetalia sylvaticae (Edellaub-Mischwälder und verwandte Ges.)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig bis halbschattig	5,6
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	frisch und mäßig frisch	5,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,5
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	5,6
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich (nur Herbstschnitt vertragend)	3,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	4,4
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		1
	<b>Überschw.anzeiger</b>		2

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z		-														
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		-	-													
Athyrium filix-femina (Gewöhnlicher Frauenfarn)	7	w		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		-	-													
Carpinus betulus (Hainbuche)	7	z		-														
Convallaria majalis (Maiglöckchen)	7	w		-														
Corylus avellana (Haselnuss)	7	z		-														
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-														
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-														
Fagus sylvatica (Rotbuche)	7	w		-														
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	w		-														
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w		-														
Galeobdolon argentatum (Garten Goldnessel)	7	w		-														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-														
Poa nemoralis (Hain-Rispengras)	7	h		-														
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	w		-														
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	w		-														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		-														
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	w		-														
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		-														
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	h		-														

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	55841
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7446</b> 7448
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Bergstedt
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>259</b> 94
<b>Räumliche Abbildung</b>	Linie	<b>Kartierung</b>	20.07.2011
<b>Anzahl Abschnitte</b>	2	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	937,683
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	5

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w		-															
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	w		-															
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w		-															
Rumex obtusifolius (Stumpfbältriger Ampfer)	7	w		-															
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-														
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w		-															
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w		-															
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-															

**Anzahl Rote Liste Arten**

**Anzahl Arten**

**30**

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland